



Videokonferenzsystem „Bluejeans“ via Connect4Video

Informationspflicht gemäß Art. 13 & 14 DSGVO
Stand Oktober 2020

Ergänzende Datenschutzinformationen zur Verwendung unseres Videokonferenzsystems BlueJeans

Wir setzen als Videokonferenzsystem das Tool BlueJeans der Fa. BlueJeans Network ein. Dies wird gehostet durch die Firma Connect4Video GmbH, Nibelungenstr. 28, 65428 Rüsselsheim. So wird sichergestellt, dass der Datenverkehr über europäische Server läuft und eine stabile, verschlüsselte Videokommunikation durch BlueJeans Network durch eine deutsche Firma, die nach § 6 TKG bei der BNetzA gemeldet ist, erfolgt.

Nähere Angaben zur Datenverarbeitung durch den Anbieter des von uns eingesetzten Videokonferenzsystems finden Sie unter <https://www.connect4video.com/index.php/bluejeans>.

Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten

Bei der Nutzung unseres Videokonferenzsystems werden lediglich die Daten verarbeitet, die Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen. Von unserer Seite werden keine Daten von Ihnen an das Videokonferenzsystem übergeben. Eine Einladung erhalten Sie ausschließlich über uns (nicht vom System), ebenso wird Ihr Name nicht von uns im Termin hinterlegt.

Angaben, die Sie bei Nutzung ggf. machen können/müssen:

- Angaben zum Nutzer: Benutzername, Anzeigenname, E-Mail-Adresse (optionale Angabe), Profilbild, -informationen (optionale Angaben), bevorzugte Sprache etc.
- Meeting-Metadaten: Meeting-ID, Teilnehmer-IP-Adressen, Servicedaten zur jeweiligen Sitzung und Nutzung des Systems (Daten von Geräten/genutzter Hardware), Telefonnummern (bei Einwahl mit dem Telefon), Ort, Name des Meetings und ggf. Passwort vom Veranstalter
- Chat-, Audio- und Videodaten: Damit Audio- und Videoübertragung stattfinden können, benötigt die Anwendung Zugriff auf Ihr Mikrofon bzw. Ihre Videokamera. Sie können diese jederzeit selbst über die jeweilige Applikation stumm- bzw. abschalten. Ggf. von Ihnen gemachten Texteingaben im Chat werden ebenfalls verarbeitet, z. B. zur Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings.
- Bei Aufzeichnungen (optional, bzw. nur mit Einwilligung): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats. Sofern „Online-Meetings“ aufgezeichnet werden sollen, werden wir Sie im Vorfeld transparent darüber informieren, und - soweit erforderlich – um Ihre Zustimmung bitten. Ihre Zustimmung erfolgt freiwillig. Sie können diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ab Widerruf wird die Aufzeichnung gestoppt.

Wichtig: Wir führen keine Videoaufzeichnungen durch.

Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen (oder Pseudonym) machen.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ sind:

- Art. 6 Abs. 1 Lit. f DS-GVO – unsererseits besteht ein berechtigtes Interesse in der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“
- Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO - die Meetings werden im Rahmen von Vertragsbeziehungen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen durchgeführt
- § 26 Abs. 1 Satz 1 BDSG - sofern personenbezogene Daten von Beschäftigten verarbeitet werden, erfolgt die Datenverarbeitung zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses
- Art. 6 Abs. 1 Lit. a DS-GVO und ggf. § 26 Abs. 2 BDSG (bei Beschäftigten) - Ihre Teilnahme an „Online-Meetings“ kann sich aus der Erteilung einer Einwilligung ergeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit von Ihnen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Werden die von Ihnen überlassenen Daten an Drittländer oder internationale Organisationen übermittelt?

Eine Übermittlung der von Ihnen überlassenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt, wenn sich Teilnehmende an „Online-Meeting“ in einem Drittland aufhalten. In diesem Fall erfolgt das Routing von Daten über Internetserver, die sich außerhalb der EU befinden. Die Daten sind während des Transports über das Internet verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert.

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt, da wir das Videokonferenzsystem von einem deutschen Anbieter auf europäischen Servern hosten lassen.

Wir informieren Sie in diesen Datenschutzhinweisen über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen.

1. Verantwortlicher

Heintel Hummel Jirowetz & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Jahnstr. 1
75217 Birkenfeld

Telefon: 07231 78355 0
Telefax: 07231 78355 55
E-Mail: steuerbuero@hhjc.de

Handelsregistereintrag: Amtsgericht Mannheim HRB 505620
USt.-IdNr.: DE 8139567773

Vertreten durch / Geschäftsführer/in:

Dipl. Betriebswirt (FH) Arno Heintel Steuerberater
Dipl. Betriebswirt (FH) Axel Hummel Steuerberater
Silke Jirowetz Steuerberaterin
Dipl. Betriebswirt (FH) André Heintel Steuerberater

Datenschutzbeauftragter:
Kanzlei Schindhelm Pfisterer und Kollegen Rechtsanwälte
Weiherstrasse 2-4
75173 Pforzheim

Telefon: 07231 92450
E-Mail: info@rae-sp.de

2. Ihre Rechte – Rechte der betroffenen Person nach DSGVO

Art. 12 – 23 DSGVO regeln die Rechte der betroffenen Person, d.h. Ihre Rechte bezüglich des Umgangs mit Ihren personenbezogenen Daten. Diese sind uns gegenüber im Wesentlichen:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Soweit anwendbar: Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Möglichkeit des Widerrufs von Einwilligungen Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt.

- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO

Falls Sie eines dieser Rechte geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an steuerbuero@hhjc.de

3. Ihr Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgrundverordnung verstößt, haben Sie das Recht zur Beschwerde nach Art. 13 Abs. 2 lit. d DSGVO sowie Art. 77 Abs. 1 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (in der Regel Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit). Die Beschwerde kann insbesondere bei der Aufsichtsbehörde eingelegt werden, die am Ort Ihres gewöhnlichen Aufenthalts, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist. Am Sitz unserer Kanzlei ist folgende Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zuständig:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg Königsstraße 10 a
70172 Stuttgart Telefon. 0711/615541-0

Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können Sie dem nachfolgenden Link entnehmen:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html